



www.handball-in-lippe.de

Handballverband Westfalen e.V.

Handballkreis Lippe e.V.

Mitglied im Deutschen Handball Bund

Durchführungsbestimmungen für die Einstufungsturniere der männlichen D- und E-Jugend

- 1.) Der **Zweck** der Einstufungsturniere liegt in einer leistungsgerechten Einteilung der Mannschaften. Leistungsstärkere Mannschaften sollen nach Möglichkeit in der Kreisliga, leistungsschwächere Mannschaften in den Kreisklassen spielen. Die nachfolgenden Punkte sind bei evtl. Unklarheiten anhand dieses Zweckes auszulegen.
- 2.) Es gelten die **Bestimmungen des DHB**, sowie die **Zusatzbestimmungen des WHV**. Zusätzlich gelten die Durchführungsbestimmungen des Handballkreises Lippe e.V. in der aktuell vorliegenden Version.
- 3.) Bei jedem Spiel ist auf die Einhaltung der verbindlichen **Durchführungsbestimmungen** des HV Westfalen nach der Rahmentrainingskonzeption im Kinder- und Jugendhandball- Richtlinien für Vereine und Schiedsrichter (gültig ab 01. Juli 2006) zu achten.
- 4.) Die **Teilnahme** an den Einstufungsturnieren ist Pflicht. Ein Nichtantreten hat zur Folge, dass kein Anspruch auf eine Einteilung in eine bestimmte Leistungsklasse besteht. Die Einstufung unterliegt in diesem Fall dem Ermessen des Jugendausschusses. Dieser kann -falls aus spieltechnischen Gründen notwendig- im Falle eines Nichtantretens auch eine Nichtzulassung beschließen.

Die zweiten und dritten Mannschaft eines Vereines in einer Altersklasse, nehmen nicht an den Einstufungsturnieren teil. Möchte ein Verein mit der zweite oder dritten Mannschaft teilnehmen, muss eine gesonderte Meldung an die Staffelleitung erfolgen.

Mannschaftsabmeldungen nach Gruppeneinteilung Termin 20.04.2012 und das Nichtantreten bei den Einstufungsturnieren, zieht eine Ordnungsstrafe von 50€ nach sich.

5.) Spielzeit und Spielmodus:

Spielzeit: 1x20 Minuten ohne Team-Time-Out. Zwischen den Spielen gibt es eine Pause von 10 Minuten. Hat eine Mannschaft zwei Spiele hintereinander, verlängert sich die Pause um zusätzliche 5 Minuten.

6.) Staffeleinteilung

männliche D-Jugend:

Die Einstufung erfolgt durch zwei Turnierrunden. Nach Eingang der Mannschaftsmeldungen, werden die Gruppen-Einteilungen vorgenommen und der Spielmodus festgelegt. siehe SIS

männliche E-Jugend:

Die Einstufung erfolgt durch zwei Turnierrunden. Nach Eingang der Mannschaftsmeldungen, werden die Gruppen-Einteilungen vorgenommen und der Spielmodus festgelegt. siehe SIS

7.) Spieltage

männliche D-Jugend: 28./29.04.12 sowie 12./13.05.12

männliche E-Jugend: 28./29.04.12 sowie 12./13.05.12

8.) Ausrichter

Die Turnierausrichter werden vom Jugendausschuss festgelegt. **Angebote, ein Turnier auszurichten, können bis zum 15.04.2012** an Dieter Rottschäfer gerichtet werden. Meldungen sind per E-Mail mit Hallenangabe und Uhrzeit abzugeben.

9.) Spielleitende Stelle: Dieter Rottschäfer, Freibadstr.42, 32791 Lage, Telefon 05232/87898

10.) Jeder Verein füllt vor Spielbeginn einen Spielbericht (Mannschaftsliste) aus, der von den Schiedsrichtern kontrolliert wird. Für jedes Turnierspiel ist gesondert ein Spielbericht auszufüllen, in den nur Rückennummern der Spieler einzutragen sind. Durchschriften sind nicht erforderlich. Jeder Spielbericht ist von den beteiligten Mannschaften und dem Schiedsrichter zu unterschreiben. Es sind nur Originalspielberichte des WHV zugelassen. Diese sind vom Ausrichter des Turniers nach Beendigung an die spielleitende Stelle zu schicken.

11.) Die Spielergebnisse sind spätestens drei Stunden nach Beendigung des Turniers vom Ausrichter an die Spielleitende Stelle per Email zu übermitteln. Diese gibt die Ergebnisse dann in das SIS ein.

12.) Schiedsrichter:

Im Bereich der mE-Jugend: Der Heimverein stellt Schiedsrichter oder handballerfahrene Sportkameraden zur Spielleitung.

Im Bereich der mD-Jugend: Der HBKL setzt Schiedsrichter an. Die Bezahlung erfolgt vor Ort in bar. Die Kosten sind zu gleichen Teilen unter den anwesenden Vereinen aufzuteilen.

13.) Entscheidungen bei Punktgleichheit

(a) Sollten bei Turnierende zwei Mannschaften punktgleich sein, zählt der direkte Vergleich. Sollte auch diese gleich sein, zählt die bessere Tordifferenz. Sollte auch diese gleich sein, zählt die höhere Zahl der geworfenen Tore. Sollte auch diese gleich sein, kommt es zu einem Siebenmeterwerfen .

(b) Sind mehr als zwei Mannschaften punktgleich, ist anhand der Ergebnisse der Spiele dieser Mannschaften untereinander eine gesonderte Tabelle zu erstellen. Die Wertung der gegeneinander ausgetragenen Spiele erfolgt nach Punkten, bei Punktgleichheit nach der besseren Tordifferenz, bei gleicher Tordifferenz nach der höheren Zahl der geworfenen Tore, danach durch Siebenmeterwerfen.

14.) Für die Spielberechtigung gelten die Regelungen der Durchführungsbestimmungen des Handballkreises Lippe e.V. in ihrer aktuellen Fassung. **Es sind auch gemischte Mannschaften zugelassen.**

15.) Nimmt mehr als eine Mannschaft eines Vereins in der gleichen Altersklasse teil, so ist ein Spieler bei der Mannschaft **festgespielt**, für die er das erste Spiel bestreitet.

16.) Einsprüche gegen Spielwertung sind zulässig. Einsprüche sind auf dem Spielbericht anzuzeigen und sofort nach Spielende per Email an die spielleitende Stelle zu übermitteln. Diese ist vorab telefonisch in Kenntnis zu setzen.